

Jahresrückblick 2025



1020 Wien, Vorgartenstraße 116



<https://www.jugendzentren.at>



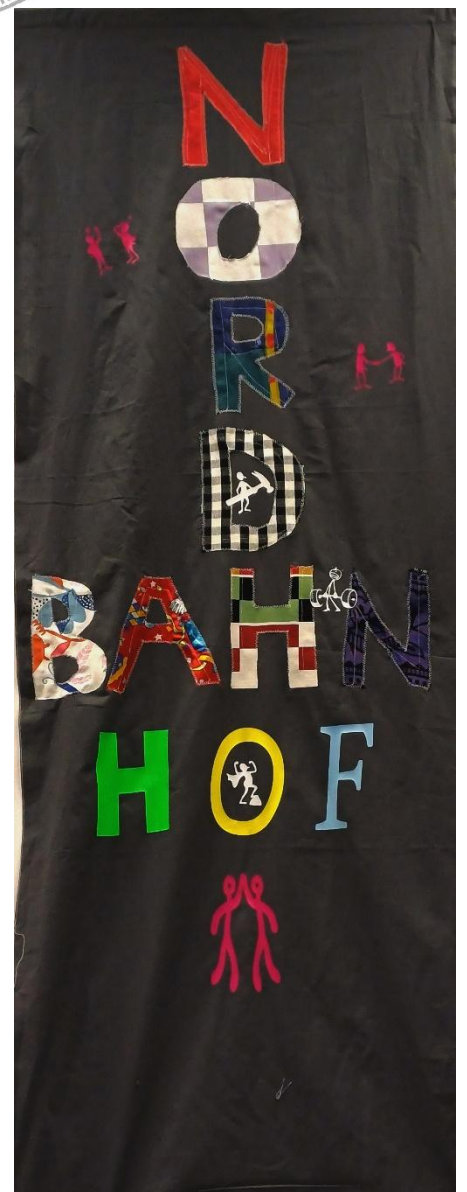
nordbahnhof@jugendzentren.at



+43 676 897 060 673



@jugendtreffnordbahnhof



**Stadt
Wien**

Bildung
und Jugend

Impressionen 2025

Der Jugendtreff Nordbahnhof ist seit vielen Jahren ein fixer Bestandteil im Stadtteil und auch 2025 mit einer Vielzahl an Angeboten aktiv im Sozialraum verankert. Durch eine ausgewogene Mischung aus Angeboten im Jugendtreff, jugendkulturellen Projekten sowie Aktivitäten im öffentlichen Raum konnte eine kontinuierliche und lebendige Beziehungsarbeit mit den Zielgruppen aufrechterhalten werden.

Ein besonderes Highlight im Jahr 2025 war ein Sportfest, das von Jugendlichen des WordUp! Jugendparlaments initiiert, geplant und umgesetzt wurde. Dieses Projekt zeigte eindrucksvoll, wie stark Jugendliche Verantwortung übernehmen und eigene Ideen erfolgreich realisieren können.



Im Stadtteil war der Jugendtreff Nordbahnhof auch bei mehreren Festen präsent. So beteiligten wir uns am Stadtteilstadt am Mexikoplatz, das gemeinsam mit dem Bildungsgrätzl gefeiert wurde, sowie am Fest in der Bruno-Marek-Allee. Diese Anlässe boten wertvolle

Möglichkeiten zur Vernetzung im Grätzl und zur Sichtbarkeit der Jugendarbeit.

Im Rahmen des offenen Betriebs fanden über das gesamte Jahr hinweg zahlreiche Kochaktionen sowie kreative Angebote statt. Diese niederschwelligen Aktivitäten wurden von den Jugendlichen sehr gut angenommen und boten immer wieder Raum für Austausch, Beziehung und gemeinsames Tun.

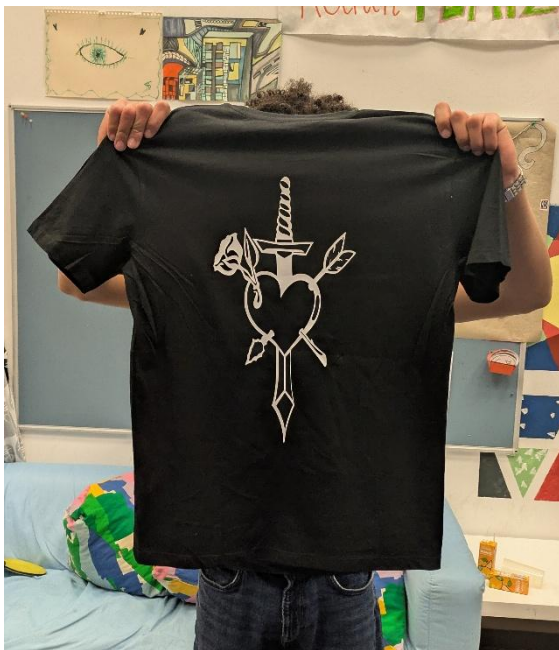


Ein inhaltlicher Schwerpunkt lag 2025 auf dem Thema „Gewalt an Frauen und Mädchen“. Insbesondere im Rahmen der 16 Tage gegen Gewalt an Frauen wurde das Thema gemeinsam mit den Jugendlichen bearbeitet, diskutiert und sichtbar gemacht. Ziel war es, zu sensibilisieren, Bewusstsein zu schaffen und Jugendliche zu stärken.



Unter dem Motto „Vom Jugi zum Beruf“ war der Jugendtreff Nordbahnhof Teil des „Future Fit Festival“. Jugendliche hatten bei uns die Möglichkeit, verschiedene Berufsfelder kennenzulernen und praktisch auszuprobieren. Ergänzend wurden sie bei der Erstellung von Lebensläufen sowie beim Schreiben von Bewerbungen unterstützt.

Auch im Bereich der Jugendkultur gab es 2025 zahlreiche Angebote. Dabei wurde das Tonstudio weiterhin intensiv genutzt. Besonders erfolgreich war das Projekt „Creativ Space / Just Style“, in dem sich die Zielgruppen kreativ mit 3D-Druck, Foliencutter, T-Shirt-Druck und der Nähmaschine auseinandersetzen und eigene Ideen entwickeln konnten.



Für Mädchen* standen wie gewohnt der Mädchen*nachmittag am Freitag sowie der Mädchen*-Tanzraum jeden Mittwoch zur Verfügung. Diese geschützten Räume wurden regelmäßig genutzt und boten Platz für Bewegung, Austausch und Stärkung.

Im Rahmen der Jahresschwerpunkte fanden zahlreiche Aktivitäten im öffentlichen Raum statt. In der Freien Mitte wurden Challenges durchgeführt, außerdem gab es Turniere, Stadtteilbegehungen sowie regelmäßige

Turnsaalbespielungen in mehreren Turnsälen im Stadtteil mit unterschiedlichen Sportarten.



Der Jahresschwerpunkt „inklusivJA“ begleitete die Arbeit über das gesamte Jahr hinweg. Ziel war es, Inklusion praxisnah und erlebbar zu machen – unter anderem durch eine Barriere-Check-Liste, thematische Spiele zu Wahrnehmung und Sinneserfahrungen sowie Aktionen wie „blind durch den Jugendtreff“.

Im Bereich der Online-Jugendarbeit erfolgte die Kommunikation mit den Zielgruppen hauptsächlich über WhatsApp und Instagram. Im Herbst 2025 wurden zusätzlich ein TikTok- und ein Snapchat-Account eingerichtet, um Jugendliche noch zielgruppengerechter zu erreichen und Angebote sichtbar zu machen.

Insgesamt zeigte sich auch 2025, dass der Jugendtreff Nordbahnhof ein wichtiger Ort für Begegnung, Beteiligung, Entwicklung und Aneignung des Stadtteils für Jugendliche ist.

Daten & Fakten 2025

Im Jahr 2025 haben ca. 1020 unterschiedliche Besucher:innen die Angebote des Jugendtreff Nordbahnhof regelmäßig genutzt.

Die Gruppe der Junior:innen war dabei am stärksten vertreten. Gegenüber 2024 ist diese Nutzer:innengruppe geringfügig geringer geworden, wobei der Anteil an Mädchen* in diesem Teilbereich deutlich gestiegen ist.

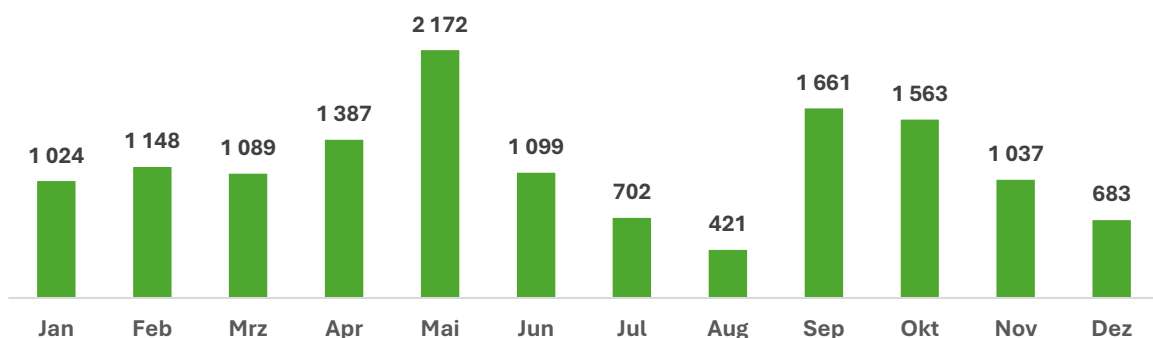
Bei den Jugendlichen sind 2025 die Kontaktzahlen gleich geblieben, wobei sich das Verhältnis zu Gunsten der Mädchen* verschoben hat.

Im Sommer 2025 wurde nur ein eingeschränktes Sommerprogramm angeboten, da einige Dienstposten erst ab dem September nachbesetzt werden konnten bzw. Urlaube konsumiert wurden. Dieses eingeschränkte Sommerprogramm hatte auch einen Einfluss auf die geringeren Frequenzen bei den Teenies.

Jugendtreff Nordbahnhof - Zielgruppe Gesamt 2025 N = 13.318



Jugendtreff Nordbahnhof - Gesamtkontaktzahl nach Monaten 2025 (Zielgruppe + Vernetzung) N = 13.986



Mehr Info:
Jugendtreff Nordbahnhof

